



Petersilien-Honig-Wein

Hildegard von Bingen hat bei Herz-Kreislauf-Beschwerden den Petersilien-Honig-Wein eingesetzt. Sie schreibt dazu: „Wer im Herzen oder in der Milz oder in der Seite Schmerzen leidet, der koche Petersilie in Wein unter Zugabe von etwas Essig und reichlich Honig und seihe durch ein Tuch ab. Den so zubereiteten Wein trinke er oft, und es heilt ihn.“

Hier nun das **Rezept** dazu für die Selbsterstellung:

Die Zutaten:

- 1 Liter Rotwein (mindestens 13%)
- 10 Stängel glatte, italienische Petersilie (hat mehr Heilstoffe)
- 2 Esslöffel Rotweinessig
- 3 Esslöffel Bienenhonig (vom Imker)

Die Zubereitung:

Rotwein, Petersilie und Rotweinessig 15 Minuten stark kochen.
Dann den Honig zufügen und nochmals 10 Minuten auf kleiner Flamme kochen
Abfiltrieren und im Kühlschrank aufbewahren.

Täglich 2 – 3 mal 20 ml (ein kleines Schnapsgläschen voll oder 2 Esslöffel) nach dem Essen genießen.

Einsatzmöglichkeiten:

Der Petersilien-Honig-Wein ist ein gutes Mittel, wenn man das Gefühl hat, dass das Herz oder der Kreislauf Unterstützung braucht.

Bitte lass dich aber dahingehend und bzgl. der genauen Dosierung unbedingt von einem Heilpraktiker beraten; denn erst muss abgeklärt sein, dass es sich nicht um ein schwerwiegendes Problem handelt.

Dies gilt auch für die nachfolgend genannten zusätzlichen Wirkstoffe, die je nach Beschwerden oder Krankheitsbild eingesetzt werden:

- **Galgant** als Extrakt - jeweils 10 – 20 Tropfen in die 20 ml Petersilien-Honig-Wein - ist ein Mittel gegen die Herzschwäche, sorgt für eine bessere Fließfähigkeit des Blutes und verbessert die Sauerstoffversorgung.
-
- Mit **Enzianpulver** - je 1 Messerspitze in die 20 ml – schlägt dein Herz ruhig und gleichmäßig. Das Pulver unterstützt das Altersherz. Hildegard von Bingen schreibt dazu: „Wer solche Herzschmerzen hat, als ob sein Herz nur noch an einem Faden hänge, der pulverisiere Enzian, esse dieses Pulver in Suppen und es stärke sein Herz.“
-



- Mit **Bohnenkraut** – je eine Messerspitze in die 20 ml – verbessert man die Herzleistung und sorgt für einen stabileren Blutdruck.

-

So kannst du dir nur mit dem Petersilien-Honig-Wein schon viel Gutes tun.

Weitere unterstützende Maßnahmen können sein:

- **Tannensalbe** , auf den Solarplexus und/oder den Herzbereich aufgetragen, und **Galgant-Latwerge**, mit einem Teelöffel nach dem Frühstück sind hilfreich für Herz- und Milz-Schwäche, auch bei Gastritis und wenn die Leber Unterstützung braucht.

-

Auch hier gilt, dass vorher abgeklärt sein muss, dass nicht eine ernsthafte Erkrankung vorliegt!!

Hast du Fragen zu den einzelnen Mitteln, kannst du dich gerne an mich wenden!